



Im Keller der Münsinger Schillerschule entsteht derzeit ein Traditionsraum des ehemaligen Panzerartilleriebataillons 285. Derzeit wird fleißig gewerkelt.
Foto: Joachim Lenk

Erinnerung an die Münsinger Artilleristen

Im Keller der Schillerschule entsteht derzeit ein neuer Traditionsraum

Münsingen. Ende März ist es fünf Jahre her, dass sich der letzte Bundeswehrverband in Münsingen, das Panzerartilleriebataillon 285, die Herzog-Albrecht-Kaserne verlassen hat. Rechtzeitig zu diesem „traurigen Jubiläum“, so Stabsfeldwebel a. D. Martin Notz, soll der neue Ausstellungs- und Erinnerungsraum des rund 90 Mitglieder zählenden Traditionsverbandes Panzerartilleriebataillon 285 fertig sein.

Derzeit richten zehn Mitglieder an den Wochenenden und der Schulferien den Raum im Keller her. Der Parkettboden und die Stromanschlüsse sind bereits gelegt. „Jetzt müssen wir noch die Heizungen streichen, die Decke machen und den Vorraum provisorisch herrichten,“ sagt Notz.

Bei den beiden Räumen, die zusammen 55 Quadratmeter groß sind, handelt sich um die ehemali-

gen Duschräume der Hauptschule.

Bis zur Jahreshauptversammlung am 4. April soll zumindest der große Raum mit zahlreichen Fotos, Wappen, Gästebüchern und andere Memorabilien des aufgelösten Panzerartilleriebataillons 285 fertig sein. Zu welchen Zeiten das kleine Museum einmal zugänglich sein wird, wollen die Mitglieder während ihrer Sitzung, die Anfang April stattfindet, festlegen.

lejo